

STADT BAD LOBENSTEIN



Stadtrundgang mit Stadtratsmitgliedern, dem Bürgermeister und Verwaltungsmitarbeitern



Mitglieder aller im Stadtrat vertretenen Fraktionen und Mitarbeiter vom Hauptamt sowie der Leiter des städtischen Bauhofs folgten der Einladung des Bürgermeisters zu einem gemeinsamen Stadtrundgang am 19. Juni 2008.

Beginnend an der Ardesia-Therme/Alte Parkstraße erläuterte der Bürgermeister den Stand der Gestaltungsplanung für die Kurparkerweiterung und die konzeptionellen Vorstellungen zur Durchführung einer Mineralwasserbohrung, den Bau einer Trinkhalle, der Schaffung von Reisebus- und Reisemobilparkplätzen auf dem jetzigen Brauereiparkplatz (nach Schaffung des gemeinsamen Bus- und Eisenbahnhofs) sowie Möglichkeiten einer Weiterentwicklung des gesamten Kurbezirks. Die Sanierung der Lemnitz im Bereich der Alten Parkstraße, der Ausbau der Parkstraße, der Ausbau der „Europakreuzung“ und notwendige Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen im Kurpark, vor allem in Bezug zu den Ergebnissen der „ETI-Studie“, waren weitere Informations- und Diskussionspunkte.

Zum Kreuzungsumbau konnte informiert werden, dass der Ausbau selbst und die moderne Ampelanlage mit verkehrsführter Steuerung die früheren Verkehrsflusszeiten deutlich verbessert und bezüglich der Durchsatzgeschwindigkeit die positiven Erwartungen übertroffen hat. Mit Vertretern des Thüringer Straßenbauamtes Ostthüringen wird z. Z. über den Umbau/die Instandsetzung des Einmündungsbereiches von der Brauerei gesprochen.

Eine weitere Station des Stadtrundgangs war die ehemalige Kaufhausimmobilie, deren baulicher Zustand und vor allem die geringe geschäftliche Belegung Sorge bereitet und der wichtigen Belebung der Innenstadt an diesem exponierten Standort abträglich ist. Am ehemaligen Landratsamt, dem Heinrich-Scherer-Platz und dem Bereich der LOMAF A wurde über die laufenden Arbeiten am Hotelprojekt und am Bebauungsplan „Heinrich-Scherer-Platz“ informiert. Hier sind viele Dinge auf dem Weg, aber z. Z. noch ohne konkrete Ergebnisse.

Der Schulkomplex zwischen Post- und Karl-Marx-Straße war eine weitere Station, weil der Abriss der alten Turnhallen ansteht und der ganze Bereich nach Vorstellung des Landkreises einschließlich des Sportplatzes als kompaktes Schulzentrum ausgebaut und entwickelt werden soll.

Im Wohngebiet Tiergarten, insbesondere den Bereichen Rosenweg, Weg der Freundschaft und Rosa-Luxemburg-Straße, konnten sich die Stadtratsmitglieder ein Bild über den Zustand der Straßen und Wege und des Wohnumfeldes machen. Hier gibt es in Zuständigkeit der Stadt - bezogen auf die öffentlichen Straßen und Wege, aber vor allem in Zu-

Fortsetzung Seite 5

Wichtige Rufnummern Bad Lobensteins Vorwahl von Bad Lobenstein - 036651

Freiwillige Feuerwehr Wehrführer	30280
Notruf Polizei	110
Polizeistation Bad Lobenstein	860
Notruf Rettungsdienst	112
Feuer- und Rettungsleitstelle Saalfeld	03671-9900
ärztlicher Notfalldienst	03671-9900
Krankentransport	87000
Saale-Orla-Klinikum, BT Schleiz	03663-4670
Landratsamt Saale-Orla-Kreis Schleiz	03663-4880
Bürgerbüro Bad Lobenstein/Kfz-Zulassung	03663-488 800
ZV Abfallwirtschaft Pößneck, Abfallberatung	03647-441717
Gebühren (Bad Lobenstein)	03647-441742
Geraer Stadtwirtschaft, Niederl. Bad Lobenstein	88928
Firma SITA (Abfuhr Gelbe Säcke)	036481-847712
Stadt-Apotheke	2178
Apotheke Am Tor	88938
Danpower GmbH (ehem. LED)	398880
KomBus GmbH (ehem. OVO), Poststraße	631-0
Arbeitsamt/ Bad Lobenstein	036651/70128
Amtsgericht	610-0
Grundbuchamt	610-14
Katasteramt / Dienststelle Pößneck	03647/4499100
Volkshochschule Außenst. Schleiz.	03663-422458
Stadtbibliothek	2588
Kulturhaus	2076
Regionalmuseum	2492
Musikschule	2881
Waldbad	38377
Kindergarten „Kinderland“, Karl-Marx-Straße 36	2118
Kindergarten „Sonnenschein“, Bayerische Str. 13 d	3554
Kindergarten „Rappelkiste“, Unterlemnitz	31092
„Ardesia-Therme“	Fax: 3939150, Tel.:39390
Kirchenkreissozialarbeit / Beratungsst. Bad Lobenst.	656940
Suchtberatung im Diakonieverein, Wurzbacher Str.13	31364
Sozialstation, Bayerische Str. 13	6110
Ambulanter Hospizdienst, Bayerische Str. 13	61155
Ev. Stiftung Christopherushof / Verwaltung	398928
Volkssolidarität, Straße der Jugend 15	63933
Blinden- u. Sehbehind.-Verband/Ber. Bad Lobenstein	33552
MEDIAN-Klinik Bad Lobenstein	740
Jugendhaus	88921
Familienberatungsstelle Bad Lobenstein	50207
Altersheim Emmaus Ebersdorf	690
DRK Pflegeheim Bad Lobenstein	390
AOK, Hirschberger Straße	750
DAK, Neumarkt 12, in Schleiz	03663-4829-0
BARMER, Heinrich-Behr-Straße 5b	018500276000
Evang.-luth. St. Michaelis Gemeinde:	
Pfarrer Ibrügger	2243
Evang.-meth. Gemeinde:	
Pastor Gerisch erreichbar unter:	036640 - 22310
Röm.-kath. Christus-König Gemeinde:	
Pfarrer Spalteholz	2539
Neuapostolische Kirche:	
.....	3530
Bei Havarien:	
Gift-Notruf	0361-730730
ZV Wasser/Abwasser Lobensteiner Oberland	6370
ab 16:00 Uhr Rettungsleitstelle	0367-9900
Energieversorgung E.ON	03663-4690
ab 16:00 Uhr	03663-4690
Gasversorgung E.ON	03663-48120
ab 16:00 Uhr	0130-861177
Wohnungsbaugesellschaft Lobenstein mbH	606-0
Allg. Wohnungsgenossenschaft e. G. Lobenstein	55024

Wir sind für Sie da - Stadtverwaltung Bad Lobenstein

Das Rathaus Bad Lobenstein ist für Sie geöffnet:
Di. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Do. 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

<u>Büro Bürgermeister</u>		<u>Telefonnummer:</u>
Steffi Wirkus	Zi. 18	77212 u. 77113
<u>Kämmerei</u>		
Kämmereiamtsleiter - Geschäftsleitender Beamter -		
Sandro Weigel	Zi. 07	77131
Kasse		
Cornelia Jonczyk	Zi. 08	77133
Steuerstelle		
Rainer Kögler	Zi. 04	77127
<u>Bauamt</u>		
Bauamtsleiter		
Jürgen Funk	Zi. 33	77140 u. 77143
Sachgebietsleiter Hochbau		
Ingrid Albrecht	Zi. 32	77183
Bauhof, Poststraße		
Axel Mechold		33 707
<u>Hauptamt</u>		
Hauptamtsleiter		
Rainer Scheunemann	Zi. 11	77123
Redaktion Amts- und Mitteilungsblatt		
Birgit Röppischer	Zi. 15	77156
Sachgebietsleiter Öffentl. Sicherheit und Ordnung		
Lothar Zahn	Zi. 16	77153
Pass- und Meldewesen		
Sabine Löwe	Zi. 10	77118
Friedhofsverwaltung		
Bärbel Petrich	Zi. 10	77124
Standesamt / Urkundenstelle im „Neuen Schloss“		
Regina Otto		
Heidrun Linke		77119
Marktmeister / Fundbüro		
Ramon Färber	Zi. 13	77145
Sachgebietsleiterin Kultur/Soziales/Tourismus		
im „Neuen Schloss“		
Anika Schart		77165
Stadtinformation, Graben 18		
Sibylle Geyer/Gisa Kurtz		77126 u. 2543
Fax:		77100

Internet-Adresse: www.bad-lobenstein.de

e-Mail: info@bad-lobenstein.de
e-Mail: buergemeister@bad-lobenstein.de
e-Mail: ltr.hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: hauptamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: meldestelle@bad-lobenstein.de
e-Mail: ordnungsdienst@bad-lobenstein.de
e-Mail: gs.stadtrat@bad-lobenstein.de
e-Mail: kultur@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtinfo@bad-lobenstein.de
e-Mail: marktswesen@bad-lobenstein.de
e-Mail: kaemmerei@bad-lobenstein.de
e-Mail: bauamt@bad-lobenstein.de
e-Mail: stadtbauhof@bad-lobenstein.de

Bürgermeister Peter Oppel ist über die Zentrale (Tel. 770) oder über das Sekretariat (Tel. 77212 und 77113) und der stellvertretende Bürgermeister Wilfried Seiferth über Tel. 2170 erreichbar.

Besuchstermine bei Bürgermeister Peter Oppel empfehlen wir, vorher zu vereinbaren.

Der Bürgermeister informiert

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Karl-Heinz Büttner in Ruhestand verabschiedet

Unser Mitarbeiter im städtischen Bauhof, Herr Karl-Heinz Büttner, wurde vor einigen Tagen nach 16-jähriger Tätigkeit im städtischen Bauhof – überwiegend im Park- und Grünbereich – in den Ruhestand verabschiedet. Herr Büttner, in Bad Lobenstein auch als „Fußballlegende“ bekannt, war stets mit Freude bei der Arbeit und ein allseits geschätzter, sehr kollegialer Mitarbeiter.



Wir danken ihm für die geleistete Arbeit zum Wohle der Heimatstadt und wünschen ihm weiterhin alles Gute, Wohlergehen und vor allem Gesundheit.

Feuerwehrfest in Helmsgrün

Auch in diesem Jahr haben die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Helmsgrün vom 13. bis 15. Juni ihr Feuerwehrfest mit Gaudi-Spritzen, Kegeln, Frühschoppen, Bierzeltbetrieb usw. durchgeführt. Für die Helmsgrüner Bürger und ihre Gäste ist dies immer auch ein kleines Dorffest, dem man als Außenstehender den erheblichen Aufwand bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachsorge nicht ansieht. Das Angebot von frisch geräucherten Forellen ist ein Zeichen der guten Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr Helmsgrün und dem Bad Lobensteiner Anglerverein. Besonders stolz sind die Helmsgrüner Kameraden in diesem Jahr auf ihren 3. Platz beim Feuerwehrausscheid/Löschangriff im Kreisbrandbereich.



Neben dem guten Funktionieren jeder einzelnen Wehr im feuerwehrtechnischen sowie geselligen Bereich ist eine gute Abstimmung und Zusammenarbeit aller unserer Ortsteilwehren einschl. der Stützpunktwehr in Bad Lobenstein stets wichtig.

37. Sitzung des Stadtrates

Die 37. Sitzung des Stadtrates fand im Lichtenbrunner Saal statt, womit nacheinander in allen Ortsteilen Stadtratssitzungen durchgeführt wurden.



Im öffentlichen Teil wurde über die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen und über die Straßenausbaumaßnahmen/Straßenbeleuchtung in Helmsgrün beschlossen. Im Mittelpunkt des nichtöffentlichen Teils standen Grundstücksangelegenheiten auf der Tagesordnung sowie ein abzuschließender Werbevertrag und die Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für die Wohnbau GmbH. Über die gefassten Beschlüsse wird in diesem Amtsblatt informiert.

Die vorangegangene Bürgerfragestunden und nachfolgend öffentliche Stadtratssitzung hatte nur wenig Lichtenbrunner Bürgerinnen und Bürger interessiert. Diskutiert und informiert wurde über Fragen zum Zustand der Landstraße vom Viadukt durch Lichtenbrunn bis zur Wegspinne, die vom Kreisbauhof sehr schlecht instand gesetzte Straße zwischen Unterlemnitz und Schönbrunn, die Frage der ungenügenden Dienstfahrtschädigung für Feuerwehrkameraden mit Privat-PKW's und die Frage, ob an der AOK-Bushaltestelle ein Geländer angebracht werden kann. Auf die Nachfrage zum Ergebnis der Bürgerbefragung bezüglich alternativer Bestattungsformen auf kommunalen Ortsteilfriedhöfen konnte Herr Scheunemann berichten, dass die Teilnahme außerordentlich gering war und somit keine repräsentative Aussage getroffen werden kann. Ein Lichtenbrunner Bürger fragte, inwieweit die Instandsetzung der Gemeindestraßen weitergeführt wird und welche Fördermöglichkeiten das Dorferneuerungsprogramm noch zulässt. Die Fragen wurden – soweit dies sofort möglich war – beantwortet, wobei einige Dinge in die Haushaltsdebatten 2009 bzw. die fortzuschreibende Finanzplanung einzubinden sind.

Orthopädiepraxis in den Stadtteil Hain umgezogen



Nach einem ¾ Jahr Bauzeit und 15 Jahren fachärztlichem Dienst in den Räumen in der Richard-Köcher-Straße konnte Dipl.Med. Frau Martina Kasimir vor wenigen Tagen ihre neue Facharztpraxis im Hain 1 a eröffnen. Dieses altehrwürdige

Wohn- und Geschäftshaus gehörte einstmal der Architektenfamilie Meinel, in welchem Herr Meinel mit weiteren Mitarbeitern z. B. die Planung für das Bad Lobensteiner Kulturhaus entwickelt hat. Die neue, zum Teil barrierefreie Praxis hat eine bewusst sehr wohnliche, angenehme Ausstrahlung und bietet den Patienten auch Sonderbehandlungsmöglichkeiten wie z. B. Knochendichte messen und Röntgen.

Aus städtebaulicher Sicht verdient die fast originalgetreu gelungene Gebäudesanierung besondere Anerkennung. Gerne hat Frau Kasimir den Gästen zur Eröffnungsfeier das neu sanierte Haus, den Garten, die Behandlungsmöglichkeiten (siehe Foto, 3. v. l.) und die neuen Praxisräume gezeigt.

Ich wünsche Frau Kasimir und ihren Mitarbeitern in der neuen Praxis alles Gute und stets zufriedene Patienten.

Geburtstage

Im Namen der Stadt konnte ich in Bad Lobenstein Herrn Horst Burkhardt zum 80., Frau Elise Langheinrich zum 90., Frau Liddy Herzog zum 85., Frau Frida Fischer zum 91. und in Unterlemnitz Frau Helene Elschner zum 97. Geburtstag Glückwünsche überbringen. Der stellvertretende Bürgermeister, Herr Wilfried Seiferth, gratulierte Frau Elfriede Bräter, Bad Lobenstein, zum 85. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche zum Fest der goldenen Hochzeit wurden Klaus und Karin Klopfer in Bad Lobenstein übermittelt.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Peter Oppel, Bürgermeister



Beschlüsse der 37. Sitzung des Stadtrats am 10. Juni 2008

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein hat in seiner 37. öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung am 10. 6. 2008 in Lichtenbrunn folgende Beschlüsse gefasst:

Öffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 28/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt die Aufnahme folgender Bewerber in die Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen:

Ingrid Tröger	wohnhaft in Bad Lobenstein
Waltraud Neidhardt	wohnhaft in Bad Lobenstein
Lothar Fröhlich	wohnhaft in Helmsgrün
Eberhard Bauer	wohnhaft in Bad Lobenstein.

Die Amtszeit der Schöffen ist vom 01. 01. 2009 bis 31. 12. 2013.

Beschluss Nr. 54/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, im Rahmen der Sanierung der Versorgungsleitungen Energie durch E.ON ebenfalls die Straßenbeleuchtung im Bereich der Ortsstraße, der Anliegerstraße „Neustadt“ und der „Straße an der Sandgrube“ in Helmsgrün grundhaft zu erneuern. Entsprechend des Thüringer Kommunalabgabengesetzes besteht für die Teilanlage Straßenbeleuchtung eine satzungsgemäße Straßenausbaubeitragspflicht.

Beschluss Nr. 55/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt auf Grundlage des Thüringer Kommunalabgabengesetzes und der Satzung über die Erhebung von Straßenausbaubeiträgen der Stadt die Bildung von zwei Abschnitten für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Helmsgrün. Der erste Abschnitt beginnt an der Brücke am Ortseingang – Sportplatz – und endet am Abzweig der Anliegerstraße zur Sandgrube. Der zweite Abschnitt beginnt am Abzweig der Straße zur Sandgrube und endet am Ortsende in Richtung Neundorf.

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss Nr. 53/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche eines Grundstücks in der Ernst-Thälmann-Straße Bad Lobenstein an den derzeitigen Nutzer, wobei ein noch zu erstellendes Verkehrswertgutachten die Kaufpreisgrundlage ist.

Beschluss Nr. 57/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt den Grundstückstausch von Splittergrundstücken und Verkehrsflächen nach zwischenzeitlich erfolgter Vermessung (Präzisierung Beschluss Nr. 32/2008 – Grundstückstausch Stadt – Wohnbau GmbH).

Beschluss Nr. 58/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, den Beschluss Nr. 66/2003 aufzuheben (Verkauf eines städtischen Grundstücks). Der Kaufinteressent hat seine Option zum Kauf des Grundstücks nicht wahrgenommen.

Beschluss Nr. 60/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt den Ankauf von Splittergrundstücken in der Gemarkung Lobenstein, da im Zusammenhang mit einer durchgeführten Vermessung festgestellt wurde, dass Teile des betreffenden Gewerbegrundstücks als Straße dienen.

Beschluss Nr. 61/2008

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt den Abschluss eines speziellen Werbevertrages über Marketingleistungen für die Stadt und Kurgesellschaft.

Beschluss Nr. 62/2008:

Der Stadtrat der Stadt Bad Lobenstein beschließt, für die gesetzliche Prüfung des Jahresabschlusses und Lageberichtes 2007 zuzüglich einer umfangreichen Prüfung gemäß § 53 Haushaltsgrundsatzgesetz die BDO Deutsche Warentreuhand Erfurt zu bestellen. Gleichzeitig wird mit dieser Beschlussfassung der Beschluss Nr. 37/2008 aufgehoben. Der Bürgermeister wird beauftragt, den entsprechenden Gesellschafterbeschluss herbeizuführen.

Peter Oppel, Bürgermeister

Einladung zur 38. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, dem 10. Juli 2008

Am **Donnerstag, dem 10. Juli 2008**, findet **um 18:30 Uhr** die **38. Sitzung des Stadtrats der Stadt Bad Lobenstein** im Großen Klubraum des Kulturhauses, Straße der Jugend 10, 07356 Bad Lobenstein, statt.

Ab 18:30 Uhr wird eine Bürgersprechstunde von maximal 60 Minuten Dauer durchgeführt.

Tagsordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Mitteilungen und Informationen des Bürgermeisters

3. Beschluss zur Genehmigung der Niederschrift der 37. Stadtratssitzung am 10. Juni 2008 - Öffentlicher Teil
4. **BV-Nr. 65/2008** - Außerplanmäßige Ausgabe - Abführung an Entschädigungsfonds
5. **Antrag Nr. 66/2008** - Bürgerwettbewerb
6. **BV-Nr. 69/2008** - Verbleib beweglichen Anlagevermögens in der KGL
7. **BV-Nr. 70/2008** - Abtretung Vorsteuererstattung an KGL
8. **BV-Nr. 71/2008** - Außerplanmäßige Ausgabe - Abwicklung Baumaßnahme Ardesia-Therme
9. **BV-Nr. 72/2008** - Außerplanmäßige Ausgabe – Erwerb unbeweglichen Anlagevermögens der KGL
10. **BV-Nr. 73/2008** - Außerplanmäßige Ausgabe – Erwerb beweglichen Anlagevermögens der KGL
11. **BV-Nr. 74/2008** - Außerplanmäßige Ausgabe – Finanzierung eines Werbevertrages
12. **BV-Nr. 75/2008** - Außerplanmäßige Ausgabe - Übernahme von Vereinsverbindlichkeiten

Nichtöffentlicher Teil

Peter Oppel

Ende der amtlichen Bekanntmachungen



**Termine Müllentsorgung
vom 7.7.2008 - 18.7.2008**

Ort	Hausmüll	Gelber Sack	Blaue Tonne
Bad Lobenstein/Stadt	7.7.	10.7.	-
Bad Lobenstein Reitplatz, Hain, Kirchberg, Siechenberg, Engelsburg, Holzstöberweg (20, 24 – 33), Kraker (7 – 11), Mathildenhöhe (nur Sackgasse), Schlossberg, Schulweg, Neustadt	11.7.	10.7.	-
Saaldorf/Mühlberg	7.7.	8.7.	-
Alt-Saaldorf	11.7.	10.7.	-
Unterlemnitz	9.7.	10.7.	14.7.
Oberlemnitz	9.7.	10.7.	14.7.
Helmsgrün	9.7.	11.7.	14.7.
Lichtenbrunn	17.7.	8.7.	-

Kurzfristige Änderungen durch das Entsorgungsunternehmen vorbehalten!

Fortsetzung Titelseite!

ständigkeit der Wohnbau GmbH – deutlich erkennbaren Handlungsbedarf, der die Stellplatzsituation entlang der Wohnblocks, die Straßen- und Flächeninstandsetzungen; Entwässerung, die Grün- und Treppenanlagen und teilweise die Beleuchtung betrifft. Die Vermessung zwecks anschließender Herstellung der vorgesehenen Wegeverbindung vom Weg der Freundschaft über die Rosa-Luxemburg-Straße in Richtung EDEKA-Markt ist noch nicht erfolgt, so dass diese Querverbindung noch fehlt.

Im weiteren Verlauf ging es durch die Eigenheimsiedlung „Geheeg“ in Richtung Koseltal/Neustadt. Bereits in der Mitte der 90er Jahre hat der damalige Stadtrat den Bereich zwischen Sportplatz und ehemaligen Kraftverkehr besichtigt, da die Stra-

ßen- und Verkehrssituation Anlass zu Kritik gab. Bei der Begehung wurde darüber diskutiert, in absehbarer Zeit einen grundhaften Straßenausbau durchzuführen und im Bereich des letzten Wohnhauses vor dem Sportplatz einen Wendehammer anzulegen, so dass zumindest in den schneefreien Monaten der hintere Teil der Neustadt mittels Absperrpoller am zu schaffenden Wendehammer als Sackgasse dem Anwohner bezogenen Verkehr vorbehalten bleibt und die Zufahrt zu den Sportanlagen im Koseltal einschließlich Waldbad ausschließlich über die B 90 erfolgt. Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge müssen die Absperrung natürlich im Notfall überwinden können.

Die im Herbst vergangenen Jahres von einem Investor in einer Stadtratssitzung vorgestellte Bebauung des alten Kraftverkehrsgrundstücks liegt seit einigen Monaten „auf Eis“ und scheint von diesem Investor auch nicht mehr realisiert zu werden. Ohne derartige oder ähnliche Investitionen kann der derzeit vorhandene Bedarf von alten- bzw. behindertengerechten Wohnungen nicht gedeckt werden, weshalb die seit vielen Jahren ergebnislos diskutierte Sanierung des Hauses für ältere Bürger am Baumgarten (Eigentum der Wohnbau GmbH) sehr hohe Priorität hat.

Bei der Besichtigung der Koselgasse, der dortigen mit einigen Garagen bebauten Freifläche und des Hauses der älteren Bürger wurde die Schaffung von bedarfsgerechten, innenstadt-nahen Wohnungen mit Fahrstuhl, wenn möglich Balkon, funktionalem Zuschnitt - möglichst auch als Mehrgenerationenhaus, nochmals bekräftigt.

Bei der Begehung des Bereichs Schlossberg wurde „Licht und Schatten“ besonders deutlich. Einerseits entstand auf dem Grundstück der ehemaligen Mälzerei ein aus städtebaulicher, denkmalpflegerischer und funktionaler Sicht sehr gut gelungener Neubau, welcher auf diesem gut einsehbaren Bergrücken und Hauptzugang zum Alten Turm einen sehr positiven Eindruck vermittelt.



Nur wenige Meter darüber befinden sich zwei ältere Wohngebäude der Wohnbau GmbH, die am Dach, der Dachrinne, der Fassade, den Fenstern, Türen und Außenanlagen schon rein äußerlich sehr große Mängel aufweisen. Insbesondere die Dachschäden, auf welche die Wohnbau von Seiten der Stadtverwaltung wiederholt, zuletzt vor ca. einem Jahr, aufmerksam gemacht worden ist, können erhebliche Folgeschäden verursachen, deren Behebung die Kosten einer rechtzeitigen Dachreparatur deutlich übersteigen. Aus städtebaulicher, aber auch stadtgeschichtlicher Sicht können diese Gebäude nicht dem Abriss preisgegeben, sondern müssen erhalten und saniert werden. Bereits der Abriss des Hauses Schlossberg 16 war städtebaulich und aus Sicht der Denkmalpflege sehr umstritten, aber letztlich aufgrund des Gesamtgebäudezustandes nicht mehr abzuwenden.

Zum Abschluss der Stadtbegehung wurde noch die Innenhofsanierung zwischen Markt und Schlossgasse besichtigt und in der Bad Lobensteiner Traditionsgaststätte „Jäger“ eine erste Auswertung des Stadtrundganges vorgenommen. Von den anwesenden Stadtratsmitgliedern wurde befürwortet, im Herbst

eine nächste Stadtbegehung durchzuführen, da viele Dinge vor Ort besser erklärt, diskutiert und verinnerlicht werden können.

Sachgebiet Jugend, Kultur und Tourismus

Ausstellungen

„Neues Schloss“

Dauerausstellung

„Reußische Landes- und Münzgeschichte“

Wechselausstellung

bis 24. August 2008

- Zeitgenössische bulgarische Grafik -

Grafik Museum Stiftung Schreiner – Bad Steben

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr / 14:00 Uhr – 18:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr / 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Stadtinformation

„Gärten, Landschaften und Stadtansichten
 von Bad Lobenstein“

Aquarelle in Gedenken an
 Ursula Schneider

Regionalmuseum

bis 31. August 2008

„Kräuterausstellung“

des Thüringer Interessenverbandes Heilduft- und
 Gewürzpflanzen e. V. aus Lohma

verlängert bis 31. August 2008

„Frankenwälder Handstickerei“

Frau Erika Kessel, Birkenhügel

Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Donnerstag: 10:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Samstag: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr
 sonn- und feiertags: 14:00 Uhr – 17:30 Uhr

Weitere Ausstellungen können im Ärztehaus, Amtsgericht
 und im Bergmuseum „Markt Höhler“ besucht werden.



2. Bad Lobensteiner Kräutermarkt am 6. 7. 2008 von 10:00 bis 18:00 Uhr im Regionalmuseum

Das Interesse zum Kräutermarkt im vergangenen Jahr war uns
 Anlass, über einen 2. Markt nachzudenken.



Unser Kräutermarkt dient der Wissensvermittlung, der Sensibilisierung für Kräuter, er soll anregend sein und Hinweise geben:

- welche Kräuter man wann und wie sammelt
- über Inhaltsstoffe und Dosierung (die Dosis macht das Gift)
- über Verwendung und Einsatz der Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen

Dabei sein werden u. a.:

- Herr Friedemann Schmidt (bekannt durch die Sendung „Hauptsache gesund“, er ist Präsident der sächsischen Apothekenkammer)
- Eine Kräuterwissende im Gewand der Hildegard v. Bingen
- Die Hexe Lavinia vala – mit ihrem Wissen über Frauenkräuter
- Schüler der Regelschule Remptendorf werden sich als Seifensieder präsentieren
- Katja Eckert – Studentin der Pharmazie wird ihr erworbenes Wissen vermitteln
- Die Gärtnerei Schedel bietet Kräuter in großer Vielfalt (60 verschiedene Kräuter) zum Verkauf
- Dabei sind Kräuterfrauen, Hexen, Mönche, Kunstglasbläser u. v. a. m.
- Weitere Überraschungen sind in Vorbereitung.

R. Harnisch



Stadtbibliothek

NEU IN IHRER BIBLIOTHEK

Backen auf dem Lande:

die beliebtesten Rezepte / .[Red.: Carola Reich ...]. - Bielefeld: Dr.-Oetker-Verl., 2007.

X 216

Mit über 70 leckeren Torten- und Kuchenrezepten auf ganzseitigen Farbfotos attraktiv ins Bild gesetzt, findet der Leser ein hervorragendes Backbuch. Das Spektrum reicht vom einfachen Kuchen für den Alltag bis zur festlichen Torte für den besonderen Anlass. Die unterschiedlichsten Grundzutaten (Früchte, Schokolade, Käse, Nüsse, Baiser, Sahne) sind der Garant für abwechslungsreiche Rezepte. Sie sind auch für Anfänger ohne Vorkenntnisse realisierbar, die Zutatenliste ist benutzerfreundlich am linken Rand farblich abgesetzt. Bei der systematischen Suche helfen ein Kapitelregister sowie ein alphabetisches Register.

Bartl, Almuth:

Kunerbunte Kinderfeste: Spiele, Rezepte, Einladungen, Dekorationen. –

Freiburg im Breisgau: Christophorus, 2007.

F 385

Der Geburtstag ist für alle Kinder wichtig. Das Buch hilft Eltern, diesen besonderen Tag für und mit ihren Kindern vorzubereiten und zu gestalten. Es werden originelle Einladungen, wirkungsvolle Tisch- und Raumdekorationen, die ohne großen zeitlichen und finanziellen Aufwand herzustellen sind, fröhliche Begrüßungsspiele, einfallsreiche Starter-Spiele, kleine Partysnacks, leise und laute Spiele, Spiele mit kleinen Überraschungen, Pausenfüller, Bewegungs- und Geschicklichkeitsspiele und zum Schluss kleine „Mitnehmset“ vorgestellt. Alle Spiele werden mit einfachsten Mitteln gespielt. Eine Fundgrube ...

Brezina, Thomas:

Amy Angel: Roman. –

Köln: Egmont Schneider, 2007.

R 11 (Ju)

Die schüchterne Amy wünscht sich sehnlichst ein Autogramm von Superstar Matt M. Doch bei einem Zusammentreffen erkennt sie plötzlich, dass seine Superstarseite nur Fassade ist – Matt selber trägt ungeheuren Hass und Wut auf die ganze Welt in sich. Wenige Stunden später hat er einen schweren Unfall mit seinem Sportwagen, fällt ins Koma und kann als Engel auf der Kippe zwischen Leben und Tod nur mit Amy kommunizieren. Was absolut kitschig und abgedroschen klingt, erweist sich als fesselnder Roman von emotionaler Tiefe. Zwei junge Menschen, die plötzlich auf sich allein gestellt, dazu gezwungen sind, ihren Problemen, Gefühlen, ihrem Leben ins Auge zu blicken ... Ab 13.

Keil, Britta:

Zwei Sommer. –

Ravensburg: Ravensburger Buchverl., 2007. **R 11 (Ju)**
Marie und Isabelle sind seit langem gute Freundinnen, auch wenn Marie einen schwierigen Charakter und an vielem etwas auszusetzen hat. Doch dann tritt Oliver in ihr Leben, in den Isa verliebt ist und in den sich Marie sofort verknallt. Die Geschichten und Gedichte schreibende Marie macht großen Eindruck auf Olli und die beiden werden ein Paar. Doch nach 4 Monaten findet Marie auf Ollis Handy eine SMS an Isa, die alles verändert ... Der Verrat von Freund und bester Freundin lässt für Marie eine Welt zusammenbrechen Freundschaft/Liebe; ab 13.

Orwell, George:

1984: Roman. –

München: Heyne, 2008. **R 11**
Der Staat ist alles, der einzelne Bürger nichts. Mit eindringlicher Schonungslosigkeit zeichnet Orwell das Zukunftsbild einer durch und durch totalitären Gesellschaft und eines bis ins Alltagsleben hineinregierenden autoritären Staates. „1984“, geschrieben kurz nach Ende des Zweiten Weltkrieges, ist der meistgelesene und einflussreichste Science-Fiction-Roman der Weltliteratur. In einer Neuauflage, mit einem Vorwort von Thomas M. Disch.

Shriver, Lionel:

Wir müssen über Kevin reden: Roman. –

RM Buch und Medien Vertrieb, 2007. **R 11**
Eva Katchadourians Leben ist auf einen Schlag aus den Fugen geraten – weshalb, teilt sie ihrem Mann Franklin in Briefen mit. Sie sind eine Rückerinnerung an herrliche Ehejahre mit ihm, aber auch eine Analyse ihrer Gemütszustände. Warum wollte sie mit 37 nun doch unbedingt ein Kind. Und dann die niederschmetternden Erfahrungen in der Schwangerschaft und bei Kevins Geburt. Von Anfang an ist ihr Verhältnis zum Sohn gestört – sie erkennt, was Franklin nicht wahrhaben will. In ihrer schonungslosen Sicht auf das Familienleben versucht sie hinter die bohrende Frage zu kommen: Hätten wir es verhindern können? Am 7. April 1999 begeht K. K., wie er nur noch von den Medien genannt wird, ein Massaker an seinen Mitschülern und Lehrern ...

**Die Bibliothek bleibt vom
28. Juli 2008 bis 15. August 2008
geschlossen !**

Susanne Schmidt, Stadtbibliothek Bad Lobenstein



Vereine und Verbände

JAKULT – Regionalteam für Jugendarbeit

Aktionen/Event's

5. – 6.7.2008 Hörfestival Fürth

- Audioworkshops
- Hörspiele
- Soundcollagen
- Comedys
- Livesendung auf Radio AFK Max
- Radio Funkenflug

(mit Anmeldung!)

19.7.2008 Regio - Beachcup - Turnier

Stauseestation Kloster

Anmeldungen unter:

JAKULT-Regionalteam für Jugendarbeit
Büro: Am Sportplatz 5a-07356 Bad Lobenstein
Tel.: 036651/88921 Fax: 036651/38542
Mobil: 0172/7030425
Träger: Volkssolidarität Regionalverband Oberland
jakult@gmx.net www.jakult.net

WSV Bad Lobenstein

28. Koseltallauf - Kampf um die Pokale des Bürgermeisters und des Landrats

Der vom WSV Bad Lobenstein organisierte Koseltallauf wurde inzwischen zum 28. Mal ausgetragen. Am Start waren in diesem Jahr 59 Läufer von 16 Vereinen aus Thüringen, Sachsen und Bayern.



Harald Orlamünder – langjähriger Aktiver

Für die 24 Aktiven des WSV gab es in den einzelnen Altersklassen zwölf Siege. Schnellste über die 1-km-Strecke waren Richard R Emmert in 4:55 Min. und Marie Jacob in 5:06 Min. Auf der 2-km-Distanz überzeugten die Geschwister Stephan – Felix in 8:18 Min. und Annemarie in 8:10 Min. mit hervorragenden Laufzeiten. Über 3 km waren Lukas Wildt, der am Sportgymnasium Oberhof lernt und trainiert, mit 11:37 Min. und Maria R Emmert mit 12:28 Min. die Sieger.

In den Hauptläufen über 15 km bei den Männern und 10 km bei den Frauen ging es um die Pokale des Landrats und des Bürgermeisters. Überlegener Sieger und damit Pokalgewinner wurde Nico Jahreis aus Gefell in einer Laufzeit von 53:01 Min. Bei den Frauen gewann den Pokal des Bürgermeisters Constanze Nestmann vom FL Frankenwald Selbitz in 48:32 Min..

Bürgermeister Peter Opel ehrte die Sieger und Platzierten und übergab die gestifteten Pokale, wofür sich der WSV Bad Lobenstein herzlich bedanken möchte. Weiterhin dankt der WSV allen Sponsoren, den Kampfrichtern und Helfern für die Preise und den gut organisierten Wettkampf.

Diabetiker-Selbsthilfegruppe Bad Lobenstein

Veranstaltungsplan für das II. Halbjahr 2008

17. September 2008, 14:00 Uhr:

Fachvortrag der Diabetologin Frau Dr. Franz

15. Oktober 2008, 14:00 Uhr:

Treffpunkt Ardesia-Therme Bad Lobenstein
Kaffeetrinken, anschließend gymnastische Übungen
(auch für zu Hause)

19. November 2008, 14:00 Uhr:

Buchlesung „Eine Reise durch Thüringen“ mit der Buchautorin
Johanna Kirchstein

17. Dezember 2008, 14:00 Uhr:

Jahresabschluss mit Weihnachtsfeier !

Die Vorträge finden alle in den Räumen der Volkssolidarität
(Str. der Jugend) statt.

Bei allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

Förderkreis Rittergut Knau e. V.

Benefizkonzert im Renaissancesaal des Rittergutes Knau

Am 5.7.2008 findet um 18:00 Uhr ein Benefizkonzert mit ehemaligen Mitgliedern der Philharmonie Halle/Saale im Rittergut Knau statt.

Es spielen für Sie: Herr Wolfgang Berk Kontrabass
Frau Helga Seidel Klavier
Herr Rolf Hölzer Violoncello.

Gespielt werden Werke von de Fesch, Karl Friedrich Abel, Romberg, Felix Mendelssohn Bartholdy.

Freuen Sie sich mit uns auf die Soli des Kontrabasses. Herr W. Berk verbrachte seine Kindheit und Jugend in Knau. Er tritt bereits zum wiederholten Male dank der hervorragenden Akustik des Renaissancesaales im Rahmen der Benefizkonzerte des Förderkreises des Rittergutes auf.

Wir freuen uns darauf, Sie begrüßen zu können.



**Nachrichten anderer
Stellen und Behörden**

Landratsamt Saale-Orla-Kreis Fachdienst Umwelt

Verordnungsverfahren Naturpark „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“

Öffentliche Auslegung des Entwurfes der Thüringer Verordnung über den

„Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“

Entsprechend § 21 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über Natur und Landschaft (ThürNatG) wird der Entwurf der Thüringer Verordnung über den „Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“ einschließlich einer Begründung, einer Übersichtskarte im Maßstab 1:120.000 und der drei Detailkarten im Maßstab 1:25.000 im Zeitraum vom **14. 7. 2008 bis einschließlich zum 14. 8. 2008** im Fachdienst Umwelt des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis öffentlich ausgelegt.

Der Verordnungsentwurf, inklusive der entsprechenden Anlagen, liegt für diese Dauer im Landratsamt Saale-Orla-Kreis,

Fachdienst Umwelt im Zimmer Wisentahaus 308 zur Einsicht aus.

Während dieser Auslegungsfrist kann der Verordnungsentwurf von jedermann eingesehen werden und es können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Zusätzlich zu der öffentlichen Auslegung in den Amträumen des Fachdienstes Umwelt können die Auslegungsunterlagen auf der Internetseite des Thüringer Ministeriums für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt (TMLNU) unter folgender Internetadresse:

http:

[//www.thueringen.de/de/tmlnu/themen/naturschutz/reservate/schiefer/content.html](http://www.thueringen.de/de/tmlnu/themen/naturschutz/reservate/schiefer/content.html) eingesehen werden.

Wenzel

Fachdienstleiter Umwelt

Verein Thüringer Oberlandbahn e. V.

Tunnelzauber und Draisine in Ostthüringen Samstag und Sonntag, 19./20. Juli 2008

Große Draisinenbefahrung auf einer der schönsten Bahnstrecken Deutschlands, der attraktiven „Thüringer Oberlandbahn“ zwischen Triptis und Lobenstein, durch Tunnel und Natur, über Viadukte und längs der Saaletalsperren, mit verschiedenen Schienengefährten aus ganz Deutschland!

Erstbefahrung seit Ende des Zugverkehrs 1998!

Fahrkarten sind nur im Vorverkauf erhältlich beim Fremdenverkehrsamt Ziegenrück, Montag – Freitag: 9:00 – 16:30 Uhr, Tel.: 036483/22649, Fax: 20416.

Abfahrzeiten (an beiden Tagen):

vom Bahnhof Lückenmühle nach Ziegenrück, Fahrzeit etwa 2:00 h

Tross 1: 7:15 Uhr

Tross 2: 11:45 Uhr

Tross 3: 16:15 Uhr

vom Bahnhof Knau nach Ziegenrück, Fahrzeit etwa 1:30 h

Tross 1: 6:15 Uhr

Tross 2: 10:15 Uhr

Tross 3: 14:15 Uhr

Tross 4: 18:15 Uhr

Preis pro Person: von Lückenmühle: 28,- €

von Knau: 19,- €

Die nächste Ausgabe unseres Amts- und Mitteilungsblattes erscheint am Freitag, dem 18.7.2008!

IMPRESSUM**Stadt Bad Lobenstein****Amts- und Mitteilungsblatt****Herausgeber:**

Stadt Bad Lobenstein,

Markt 1, 07356 Bad Lobenstein,

vertreten durch Bürgermeister Peter Oppel

Verlag und Druck:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langwiesen

Tel. 03677/2050-0, Fax 03677/2050-15

Geschäftsleiterin:

Sabine Bujack-Biedermann

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister Peter Oppel, Bürgermeister der Stadt Bad Lobenstein

Redaktion: Frau Röppischer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Wolfgang Kernbach

Erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Verantwortlicher Leiter für Geschäftsbereich Kommunen:

Mirko Reise

Erscheinungsweise:

14-tägig,

kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 Euro (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellen.